



## INTERESSENVERTRETUNG DER KUNDINNEN UND KUNDEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS

### Ressort Fahrplan

#### Konzept Seerücken Winterthur - Stein am Rhein 2018

Auf der Linie Winterthur - Stein am Rhein ergeben sich mit der Einführung der 4. Teilergänzung der S-Bahn Zürich, und des neuen Fahrplankonzepts auf der Seelinie Angebotsausweitungen aber auch Angebotsverschlechterungen. Um diese aufzuzeigen werden die Fahrzeiten der Verbindungen Zürich - Seuzach, Winterthur - Steckborn und Winterthur - Diesenhofen mit dem Fahrplan 2016 der Netzgrafik des Referenzkonzepts 2025 sowie mit unserem Vorschlag verglichen. Sind für die relevanten Orte in der Netzgrafik Referenzkonzept 2025 keine Abfahrtszeiten erwähnt, wurden sie mit dem Fahrplan 2016 errechnet. Mittlerweile ist eine aktualisierte Version des Referenzkonzepts 2025 im Internet abrufbar. Da sich die Fahrzeiten nicht geändert haben, haben unsere Angaben weiterhin Gültigkeit.

Im Fahrplan 2016 ergeben sich für die erwähnten Verbindungen folgende Fahrzeiten:  
 Zürich HB - Seuzach halbstündlich in 34/35 Minuten, davon einmal Stündlich mit umsteigen  
 Winterthur - Steckborn stündlich mit umsteigen 56 Minuten  
 Winterthur - Diesenhofen stündlich mit umsteigen in 60 Minuten.

Als Ergänzung zum Grundangebot bestehen in der HVZ drei Züge diese haben teilweise in Winterthur Anschluss von/nach Zürich. Der Anschluss nach Steckborn wird um zwei Minuten verpasst.

Die Umsteigezeit in Etwilen in Richtung Diesenhofen ist mit 15 Minuten kundenunfreundlich. Sie kann jedoch durch eine Fahrt via Stein am Rhein auf 8 Minuten reduziert werden.

S12/S29	S12	HVZ		HVZ	S12	S12/S29
xx.48	xx.18	xx.21	Zürich HB	xx.38	xx.41	xx.11
xx.09	xx.39	xx.47	Winterthur	xx.20	xx.22	xx.52
xx.12	xx.41	xx.50	Winterthur	xx.11	xx.20	xx.48
xx.23	xx.52	xx.59	Seuzach	xx.02	xx.08	xx.37
xx.47		xx.25	Etwilen			xx.09
xx.02		xx.32	Etwilen	1)		xx.48
xx.12		xx.42	Diesenhofen	xx.13		xx.43
xx.52		xx.29	Stein am Rhein	xx.33		xx.06
xx.57			Stein am Rhein	xx.28		xx.58
xx.08			Steckborn	xx.15		xx.45

1) Umstieg erfolgt in Stein am Rhein

Im Rahmen der 4. Teilergänzung der S-Bahn Zürich wird die S 29 zum Halbstundentakt verdichtet. Anstelle der S 12 verkehrt die S 11 nach Seuzach. Die S 12 verkehrt in dieser Lage neu nach Wil. Die Knoten in Schaffhausen, Kreuzlingen und Romanshorn werden neu zur Minuten 15/45 anstelle 00/30. Dadurch verschiebt sich der Fahrplan auf der Seelinie um 15 Minuten. Damit ergeben sich für die zu untersuchende Verbindungen folgende Fahrzeiten:

Zürich - Seuzach drei mal stündlich in 35 Minuten, davon zweimal stündlich mit umsteigen.

Winterthur - Steckborn halbstündlich mit umsteigen in 74 Minuten.

Winterthur - Diesenhofen halbstündlich mit umsteigen in 47 Minuten Richtung Diesenhofen/Richtung Winterthur in 81 Minuten.

Die Verbindung Zürich - Seuzach erfährt eine Angebotsausweitung auf drei Fahrten pro Stunden.

Zwischen Winterthur und Steckborn wird die Reise durch die längere Umsteigezeit in Stein am Rhein 18 Minuten länger. In Richtung Diesenhofen ist man durch die attraktive Umsteigezeit 13 Minuten schneller, in der Gegenrichtung wird der Anschluss jedoch nicht erreicht. Deshalb verlängert sich die Reisezeit um 21 Minuten. Für die Bahnkunden bringt dieser Fahrplan eindeutig eine Verschlechterung.

Durch die längeren Umsteigezeiten werden aus unserer Sicht die Fahrgastzahlen im ländlichen Abschnitt Stein am Rhein - Seuzach deutlich zurückgehen. Damit wird sich der Kostendeckungsgrad der Linie von derzeit 30 - 40% [1] weiter verschlechtern.

S12/S29	S11	S12/S29		S12/S29	S11	S12/S29
xx.48	xx.02	xx.21	Zürich HB	xx.41	xx.58	xx.11
xx.08	xx.21	xx.38	Winterthur	xx.22	xx.39	xx.52
xx.12	xx.24	xx.42	Winterthur	xx.18	xx.34	xx.48
xx.23	xx.37	xx.53	Seuzach	xx.07	xx.22	xx.37
xx.47		xx.17	Etzwilen	xx.36		xx.06
xx.49		xx.19	Etzwilen	xx.07		xx.37
xx.59		xx.29	Diesenhofen	xx.57		xx.27
xx.54		xx.24	Stein am Rhein	xx.33		xx.03
xx.15		xx.45	Stein am Rhein	xx.15		xx.45
xx.26		xx.56	Steckborn	xx.03		xx.33

Um die aus Kundensicht negative Folgen zu beheben schlagen wir vor, die stündliche S 11 bis nach Stein am Rhein zu verlängern. In der anderen halben Stunde soll die S 8 nach Stein am Rhein verkehren. Der Anschluss an die S 11 wird hergestellt. Auf die dritte stündliche Verbindung Winterthur - Seuzach soll verzichtet werden. Ein Verzicht auf diesen Zug bedeutet keinen Angebotsabbau zum Fahrplan 2016, da zwischen Winterthur und Seuzach weiter ein Halbstundenakt besteht. Somit kann die Verbindung Zürich - Stein am Rhein Halbstundlich direkt angeboten werden. Weiter entsteht eine Direktverbindung Zürich Oerlikon - Stein am Rhein in 67 Minuten.. Dadurch können die Umsteigezeiten in Stein am Rhein wieder auf die Werte vom Fahrplan 2016 reduziert werden.

Die Fahrzeiten der untersuchten Verbindungen sehen wie folgt aus:

Zürich - Stein am Rhein zwei mal stündlich direkt in 67 Minuten (S 11 bzw. 72 Minuten (S 8)

Winterthur - Steckborn halbstündlich mit umsteigen in 60 Minuten.

Winterthur - Diesenhofen halbstündlich mit umsteigen in 63 Minuten. Die Umsteigezeit in Etzwilen beträgt 15 Minuten. Dieser kann durch eine Fahrt via Stein am Rhein auf 8 Minuten reduziert werden.

S 8	S 11		S 11	S 8
xx.55	xx.32	Zürich HB	xx.28	xx.05
xx.00		Zürich Oerlikon		xx.59
xx.19	xx.51	Winterthur	xx.09	xx.41
xx.26	xx.56	Winterthur	xx.04	xx.34
xx.36	xx.06	Seuzach	xx.54	xx.24
xx.04	xx.34	Etzwilen	xx.22	xx.52
xx.19	xx.49	Etzwilen	xx.07	xx.37
xx.29	xx.59	Diessenhofen	xx.57	xx.27
xx.09	xx.39	Stein am Rhein	xx.19	xx.49
xx.15	xx.45	Stein am Rhein	xx.15	xx.15
xx.26	xx.56	Steckborn	xx.03	xx.03

Sollte sich herausstellen das in der Hauptverkehrszeit die Kapazitäten zwischen Winterthur und Seuzach nicht ausreichen besteht die Möglichkeit zu folgenden Zeiten Zusatzzüge zu führen.

xx.11	xx.41	Winterthur	xx.19	xx.49
xx.22	xx.52	Seuzach	xx.08	xx.38

#### Schlussbetrachtung

Die Linie Winterthur - Stein am Rhein wird neu durchgehend mit Doppelstockzügen der S-Bahn Zürich betrieben. Uns ist bewusst dass dies mit hohen Betriebskosten verbunden ist. Durch den Verzicht auf den dritten Zug Winterthur - Seuzach, sowie der Kurzwende S 11/S 8 in Stein am Rhein können diese in Grenzen gehalten werden. Dies bedingt jedoch das die S 8 und die S 11 mit gleichem Rollmaterial betrieben werden. Weiter weisen wir darauf im Referenzkonzept 2025 die S 12 in Seuzach eine Standzeit von 45 Minuten hat. So lange Standzeiten verursachen ebenfalls hohe Betriebskosten. Wir fordern die beteiligten Kantonen auf, die Einsparungen/Mehrkosten untereinander aufzuteilen so das für keine der Beteiligten Finanzielle Nachteile entstehen.

Literaturhinweise:

[1] Schweizerisch Eisenbahn Revue 04/2016 S. 158 Der ZVV will den Kostendeckungsgrad weiter steigern